

Bürgerinitiative Wohnen am Leipziger Bahnhof
Dr. Judith Brombacher
Tel:XXX (zur Veröffentlichung weggelassen)
Mobil: XXX
e-mail: XXX

Sehr geehrte Herren und Damen in der Fraktion der CDU im Dresdner Stadtrat,

Herr Gunter Thiele hat am 02. Oktober im Namen Ihrer Fraktion eine Pressemitteilung zum Streit um den Alten Leipziger Bahnhof veröffentlicht, die für einigen Wirbel gesorgt hat.

Mehr als 1.500 Leserinnen und Leser der DNN haben sich an einer online-Umfrage beteiligt, in der sie kundtaten, ob sie – wie Herr Thiele – der Meinung seien, GLOBUS sei nicht anständig behandelt worden. Das Ergebnis fiel sehr eindeutig aus. Mehr als eintausend Menschen oder 68% Prozent der Teilnehmenden sprachen sich dafür aus, das historische Gelände nahe am Stadtzentrum und an der Elbe ohne einen überdimensionalen Einzelhandel zu entwickeln, da sie Wohnungen, Kreativräume und Büros auf diesem Standort für wichtiger halten (vgl. die beigefügte Abbildung).

Außerdem haben die Dresdner Neuesten Nachrichten einen Leserinnenbrief der Sprecherin unserer Initiative, Dr. Judith Brombacher, veröffentlicht. Die Redaktion wählte dafür die folgende Wochenendausgabe und druckte den Brief ungekürzt ab, mit Bild, zentral auf einer ganzen Seite. Damit Sie sich selbst ein Bild machen können, fügen wir eine Kopie der Zeitungsseite bei.

Aus unserer Sicht ist die Pressemitteilung der CDU-Fraktion missglückt. Herr Thiele hat sich im Ton deutlich vergriffen und viele Menschen in dieser Frage gegen die CDU aufgebracht.

Wir können uns nicht vorstellen, dass die CDU-Fraktion zu der lebhaften Debatte um den Alten Leipziger Bahnhof nicht mehr zu sagen hat! Das würde Ihnen politisch schaden, und das würde auch nicht von Klugheit in der Sache zeugen. Zumal GLOBUS selbst die Verhandlungen mit der Stadtverwaltung um einen Alternativstandort fortsetzt.

Wir verweisen hier auch auf das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland, Artikel 14, Satz (2) „Eigentum verpflichtet. Sein Gebrauch soll zugleich dem Wohle der Allgemeinheit dienen.“

Vor diesem Hintergrund bitten wir Sie inständig um ein Gespräch. Unsere Initiative engagiert sich für eine Öffnung der Debatte, auch und gerade in fachlicher Hinsicht. Uns geht es darum, gemeinsam mit Ihnen zu erörtern, wie sich die Lage entwickelt hat und welche klugen Alternativen es für den Alten Leipziger Bahnhof und für die Geschäftsinteressen von GLOBUS in Dresden gibt.

Wir freuen uns auf Ihren Terminvorschlag.

Mit freundlichem Gruß

Für die Bürgerinitiative Wohnen am Leipziger Bahnhof
Judith Brombacher

Anlagen:

- Leserinnenbrief Brombacher in DNN vom 06./07.10.2018
- Ergebnis DNN-Online Umfrage zur Ansiedlung von Globus, Stand 02.10.2018